

KREDITNEHMER: _____

1. Qualifikation des Management

1.1. Inwieweit besteht eine fachliche und berufliche Qualifikation mit einschlägigen fachbezogenen bzw. beruflichen Erfahrungen?

Allgemeine berufliche Ausbildung

Allgemeine berufliche Ausbildung mit Zusatzausbildung(en)

Allgemeine berufliche Ausbildung mit geprüften und zertifizierten Zusatzqualifikationen

1.2. Besteht eine kaufmännische Ausbildung und/ oder kaufmännische Erfahrung?

Keine Ausbildung und keine kfm. Erfahrung

Ausbildung oder kfm. Erfahrung

Ausbildung und kfm. Leitungserfahrung

1.3. Wie wird der branchenspezifische Erfahrungsschatz beurteilt?

Schwach (< 1 Jahr)

Unterdurchschnittlich (1 <= 3 Jahre)

Durchschnittlich (3 < 7 Jahre)

Überdurchschnittlich (7<= 10 Jahre)

Hoch (langjährige Erfahrung > 10 Jahre)

1.4. Sind die Vermögens- und Ertragsverhältnisse im privaten Bereich geordnet?

Keine Informationen erhältlich

Verhältnisse sind nicht ausgeglichen

Verhältnisse sind noch ausgeglichen

Verhältnisse sind geordnet

1.5. Wie war die berufliche Situation vor der Phase der Existenzgründung

Erwerbslos seit mehr als 2 Jahren

Erwerbslos seit mindestens einem halben Jahr und maximal 2 Jahre

Erwerbslos seit weniger als einem halben Jahr

Berufsanfänger

Hausfrau/Hausmann

Festanstellung oder Selbstständigkeit kleiner oder gleich einem Jahr

Festanstellung oder Selbstständigkeit über einem Jahr

2. Unternehmensstruktur und Organisation

2.1. Wieviele Personen sind als Gesellschafter an der Gründung beteiligt?

- 1 Person
- 2 Personen
- 3 Personen
- 4 Personen
- 5 Personen
- mehr als 5 Personen

2.2. Offenheit (Verhalten) in der Informationspolitik

Zurückhaltend, erst nach mehrmaliger Aufforderung erhält man die gewünschten Unterlagen/Informationen

Angemessen, nach Aufforderung erhält man die Unterlagen/Informationen umgehend

Korrekt, die gewünschten Unterlagen/Informationen werden unaufgefordert zugesandt

3. Unternehmerische Funktionsbereiche

3.1. Wie hoch wird die Abhängigkeit zu den potenziellen Abnehmern/Kunden eingeschätzt?

- Hohe Konzentration auf einzelne Kunden (Umsatzanteil des wichtigsten Kunden über 50%)
- Leichte Konzentration auf einzelne Kunden (Umsatzanteil des wichtigsten Kunden über 25% bis 50%)
- Tendenziell ausgeglichene Kundenstruktur (Umsatzanteil des wichtigsten Kunden über 10% bis 25%)
- Ausgeglichene Kundenstruktur (Umsatzanteil des wichtigsten Kunden bis 10%)

3.2. Wie wird die Wettbewerbssituation eingeschätzt?

- Verdrängungswettbewerb – erkennbarer Preisdruck
- Überschaubarer (regionaler) Wettbewerb
- Kein erkennbarer Preisdruck – qualitativer Wettbewerb

3.3 Unterliegt der zu erwartende Umsatz saisonalen Schwankungen?

Saisongeschäft (Umsatz eines Quartals $\geq 80\%$)

Starke saisonale Schwankungen (Umsatz eines Quartals $\geq 60\%$ oder Umsatz eines Halbjahres $\geq 80\%$)

leichte saisonale Schwankungen (Umsatz eines Quartals $\geq 40\%$ oder Umsatz eines Halbjahres $\geq 70\%$)

Saisonunabhängig

4. Investitions- und Finanzierungsvorhaben

4.1. Ist der Finanzbedarf des Vorhabens vollständig dargestellt?

Lückenhafte Auflistung der Kosten

Angemessene Berücksichtigung der Gesamtkosten

Berücksichtigung der Gesamtkosten und der Reserven

4.2. Wie hoch ist die Quote der Eigenmittel zur Durchführung des Vorhabens?

Anteil der Eigenmittel 0%

Anteil der Eigenmittel 0% bis 5%

Anteil der Eigenmittel über 5% bis 10%

Anteil der Eigenmittel über 10% bis 20%

Anteil der Eigenmittel über 20%

4.3. Wie wird die Planung der Erträge beurteilt?

Der Planung liegt eine sehr optimistische Prognose der zu erwartenden Erträge zugrunde

Der Planung liegt eine realistische (branchendurchschnittliche) Prognose der zu erwartenden Erträge zugrunde

Der Planung liegt eine vorsichtige Prognose der zu erwartenden Erträge zugrunde

4.4. Erscheint, unter Berücksichtigung der sonstigen laufenden Aufwendungen des Unternehmens, die Kapitaldienstfähigkeit sichergestellt?

Die Kapitaldienstfähigkeit ist selbst bei optimistischer Planung/Einschätzung nicht sichergestellt

Nur, wenn die sehr optimistische Planung/Einschätzung der Erträge tatsächlich realisiert werden kann

Auch bei Eintritt des realistischen Szenarios ist der Kapitaldienst sichergestellt

Selbst bei vorsichtiger Planung/Einschätzung der Erträge ist die Kapitaldienstfähigkeit nicht gefährdet

5. Verschiedenes

5.1. Schufa-Score der Gesellschafter:

5.2. Anzahl der Mitarbeiter:

5.3. Gründungsdatum:

Bürgschaftsbank Bremen GmbH
Am Wall 187 - 189
D-28195 Bremen
Telefon: +49 (0) 421 / 33 52 3 3
Fax: +49 (0) 421 / 33 52 3 55
E-Mail info@buergschaftsbank-bremen.de

www.buergschaftsbank-bremen.de